Was ist das Netz-Werk gegen Selektion durch Pränatal-Diagnostik?

Das Netzwerk gegen Selektion durch Pränatal-Diagnostik ist ein Netzwerk von Experten und Expertinnen. Und von Menschen, die in der Politik etwas verändern wollen.

Das bedeutet der Name des Netz-Werks: **Netz-Werk bedeutet**: Es ist eine Gruppe von Menschen. Sie arbeiten am selben Thema. An verschiedenen Orten in Deutschland.

Pränatal-Diagnostik bedeutet:

Es gibt viele Schwangerschafts-Untersuchungen. Man untersucht schwangere Frauen.

Und man kann Babys schon vor der Geburt untersuchen.

Wenn sie noch im Bauch der schwangeren Frau sind.

Man kann heraus-finden: Sind sie gesund? Haben sie eine Krankheit? Haben sie eine Behinderung?

Es gibt verschiedene Untersuchungen.

Zum Beispiel mit Ultraschall.

Oder eine Blut-Untersuchung.

Alle diese Untersuchungen nennt man Pränatal-Diagnostik. Die Abkürzung dafür ist PND.

Selektion bedeutet Auswahl.

Fast alle Babys werden in Deutschland vor der Geburt untersucht.

Manchmal ist das Ergebnis einer Untersuchung: Ein Baby hat eine Krankheit.

Oder: Das Baby hat eine Behinderung.

Viele dieser Babys kommen nicht auf die Welt.

Ihre Eltern entscheiden das.

Sie lassen eine Abtreibung machen.

Man kann auch sagen: Diese Babys werden aussortiert.

Weil sie anders sind als andere Babys.

Das findet das **Netz-Werk gegen Selektion durch Pränatal-Diagnostik** nicht richtig.

Im Netzwerk gegen Selektion durch Pränatal-Diagnostik haben sich viele Menschen zusammen-geschlossen.

Einzelne Menschen und Gruppen.

Zum Beispiel Verbände.

Viele von ihnen kommen aus diesen Bereichen:

- Beratung von schwangeren Frauen
- Gynäkologie [Das ist ein medizinisches Fach-Wort. Man kann auch Frauen-Heilkunde dazu sagen. Eine Gynäkologin ist eine Ärztin.]
- Geburts-Hilfe
- Bildungs-Arbeit
- Politik
- Wissenschaft
- Behinderten-Verbände
- Behinderten-Selbst-Hilfe

90 Gruppen sind Teil des Netzwerks gegen Selektion durch PränatalDiagnostik. Und 160 Einzel-Personen.

Was sind die Ziele des Netzwerks gegen Selektion durch PränatalDiagnostik?

Wir finden: Pränatal-Diagnostik ist ein wichtiges Thema.

Man muss darüber sprechen.

In der Gesellschaft.

Und in der Politik.

Das wollen wir tun.

Wir wollen eine Gegen-Stimme sein.

Wir üben Kritik.

Und wir finden: Schwangere Frauen brauchen eine bessere Begleitung.

Sie müssen besser beraten werden.

Sie brauchen mehr Unterstützung.

Wir wünschen uns: Alle Menschen sollen gleichberechtigt zusammen leben.

Dafür brauchen Menschen mit Behinderung Unterstützung.

Und ihre Familien auch.

Dafür setzen wir uns ein.

Wie kann man mit dem Netz-Werk gegen Selektion durch Pränatal-Diagnostik Kontakt aufnehmen?

Silke Koppermann Sie ist die Ansprech-Partnerin Sie können eine E-Mail schreiben.

E-Mail: silke.koppermann@hamburg.de

Sie können anrufen

Telefon: +49 (0) 40 5118485